



**Geschäftsführung
Wirtschaftsausschuss**

Herr Müller

Telefon: (0221) 221-23717

Fax: (0221) 221-26686

E-Mail: Michael.Mueller6@stadt-koeln.de

Datum: 02.10.2009

Niederschrift

über die **41. Sitzung des Wirtschaftsausschusses** in der Wahlperiode 2004/2009 am Montag, dem 24.08.2009, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Herbert Gey CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Margret Dresler-Graf	CDU	in Vertretung für Herrn Hock
Frau Teresa Elisa De Bellis-Olinger	CDU	
Herr Dr. Martin Schoser	CDU	
Herr Axel Kaske	SPD	
Herr Walter Kluth	SPD	
Frau Helga Schlapka	SPD	
Herr Alfred Schultz	SPD	
Herr Jörg Frank	Grüne	
Frau Elisabeth Thelen	Grüne	
Herr Marco Mendorf	FDP	

Mitglieder mit beratender Stimme nach § 58 Absatz 1 Satz 7 bis 12 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Herr Karl-Heinz Jorris	pro Köln
Frau Gisela Stahlhofen	Die Linke.Köln

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

Herr Heinrich Remagen	auf Vorschlag der CDU
Herr Thomas Tewes	auf Vorschlag der CDU
Herr Lothar Krögerrecklenfort	auf Vorschlag der SPD
Herr Dr. Witich Roßmann	auf Vorschlag der SPD
Herr Dieter Schöffmann	auf Vorschlag der Grünen

Verwaltung

Herr Beigeordneter Dr. Norbert Walter-Borjans

Schriftführer

Herr Michael Müller

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Markus Hock	CDU
------------------	-----

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

Herr Jürgen Heinrichs	auf Vorschlag der FDP
-----------------------	-----------------------

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Herr Rafet Öztürk	LDK
-------------------	-----

Herr Gey begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Herr Schultz bittet den Beigeordneten, im Rahmen der Diskussion zu wirtschaftsrelevanten Planungen auch auf die aktuellen Entwicklungen im Stadtbezirk Porz einzugehen. Zudem solle die Beratung von Tagesordnungspunkt 13.4 direkt im Anschluss an die Präsentation zu Tagesordnungspunkt 1.2 stattfinden.

Der Wirtschaftsausschuss ist mit folgender Tagesordnung einverstanden:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Präsentation, anschließend Meinungs-austausch

- 1.1 Cologne Convention Bureau - Präsentation des neuen Internet-Auftrittes durch die Leiterin Frau Stephanie Franke
- 1.2 Einzelhandelskonzept Köln - Präsentation des Gutachtens zum Stadtbezirk Innenstadt durch die CIMA Beratung und Management GmbH

2 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 2.1 Mündliche Anfragen im Wirtschaftsausschuss vom 15.06.2009
Thema: Ablehnungsbescheide für Eventveranstalter
3120/2009
zurückgezogen
- 2.2 Mündliche Anfrage von Herrn Tewes in der 37. Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 26.01.2009 zur Bau-, Immobilien- und Wohnungsbranche
3339/2009
- 2.3 Kurzzeitparken
hier: Mündliche Anfrage von Herrn Hock aus der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 15.06.2009, TOP 15
3378/2009
zurückgezogen
- 2.4 Betriebserweiterung RheinCenter Weiden
2885/2009

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung

3.1 Gewerbeflächen Köln
AN/1375/2009

4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung

5 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Planungen

5.1 Empfehlungen zur zukünftigen Nutzung ehemaliger Friedhofserweiterungsflächen
3140/2008

5.2 Beschluss über die Aufstellung und Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 62460/02
Arbeitstitel: Vitalisstraße/Girlitzweg in Köln-Vogelsang
3046/2009

5.3 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend die
1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69459/03
Arbeitstitel: 1. Änderung Büropark Deutz-Mülheimer Straße in Köln-Deutz
2373/2009

5.4 Beschluss über die Einleitung (Teilbereich) und Offenlage betr. die 5. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 6456/06
Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Fühlingen/-Merkenich, 5. Änderung und Ergänzung
3173/2009

5.5 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes Köln NordWest (Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung/Umsetzung der IIRA in die Flächennutzungsplanung)
- Beschluss über Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung/Stellungnahmen der Bezirksvertretungen Lindenthal und Chorweiler sowie
- Offenlage zur 4. FNP-Fortschreibung
1063/2009

5.6 Beschluss über die Aufstellung und Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes
Nr. 66458/11
Arbeitstitel: Gereonstr. 16 - 32 in Köln-Altstadt/Nord
3040/2009

5.7 Altenberger Straße/Breslauer Platz
Ergebnis des Gutachterverfahrens
3389/2009

5.8 Dokumentation des Symposiums zur zukünftigen Nutzung des Deutzer Hafens am 27./28.04.2009
3617/2009

6 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante Angelegenheiten

6.1 Gewerbliche Aktivitäten am Wirtschaftstandort Köln
3220/2009

6.2 16. Butzweiler Gespräche / Wirtschaftsförderung vor Ort am 18.06.2009
3224/2009

7 Marktwesen

7.1 Internationale Fachleitmesse des Frucht- und Gemüsemarketing (Fruit Logistics) - Erfahrungen bzw. Erkenntnisse der Messeauftritte 2007 und 2008
3162/2009

7.2 Verkehrsuntersuchung zur Großmarktverlagerung nach Köln-Marsdorf
2979/2009

7.3 Entgeltordnung für die Benutzung der Verkehrsflächen des Großmarktes Raderberg mit Kraftfahrzeugen
2940/2009

8 "koeln.de"

9 Die Medienwirtschaft in Köln - Neustrukturierung der Standortförderung und -sicherung (Ratsbeschluss vom 29.02.2000)

9.1 Änderung der Geschäftsordnung für den Medien- und IT- Rat
2415/2009

9.2 Rückschau medienfest.nrw 2009
3066/2009

10 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation

11 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung

12 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)

13 Mitteilungen

13.1 Standortpräsentation in London
3073/2009

13.2 Aktualisierte Neuauflage der Standortmarketing-Broschüre "Cologne Business Guide"
3496/2009

13.3 Konjunkturpaket II
hier: Festlegung der Maßnahmen der 2. Tranche, Benennung von Ersatzmaßnahmen
2635/2009

- 13.4 Einzelhandelskonzept Köln - Vorstellung des Gutachtens zum Stadtbezirk Innenstadt (Auszüge)
3008/2009
- 13.5 NRW Ziel 2-Programm 2007 - 2013 (EFRE)
- Erste Zwischenbilanz für Köln -
3333/2009
- 13.6 Gewerbeflächen in Köln: Nutzungsstruktur und Bedarf
3344/2009
zurückgezogen
- 13.7 Kreativität und Stadtentwicklung
3543/2009
- 13.8 Flächenbereitstellung für Wohnungsbau und Gewerbe
Entwicklung der Flächen mit hohem städtischen Bodenanteil
3142/2009
- 14 Allgemeine Beschlussvorlagen**
- 14.1 Wirtschaftswerbung der Stadt Köln
hier: Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächtigungen
3100/2009
- 14.2 Rechtsrheinisches Entwicklungskonzept, Teilraum Süd:
Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für den Deutzer Hafen mit Teilumnutzung
2983/2009
- 14.3 Nicht finanzielle Unterstützung von Kölner Unternehmen, die sich für den Standort Köln stark gemacht haben
5855/2009
- 14.4 Abordnung eines städtischen Mitarbeiters ohne Kostenerstattung an den Verein "Region Köln/Bonn e.V."
1072/2009

14.5 Toilettenkonzept
0801/2009

15 Mündliche Anfragen

I. Öffentlicher Teil

1 Präsentation, anschließend Meinungsaustausch

1.1 Cologne Convention Bureau - Präsentation des neuen Internet-Auftrittes durch die Leiterin Frau Stephanie Franke

Frau Franke präsentierte die wesentlichen Punkte des neuen Internet-Auftrittes des Cologne Convention Bureaus. Die gezeigten Folien sind in der Sitzung als Umdruck verteilt worden.

Herr Schultz fragt, in welchen Sprachen das Angebot genutzt werden könne.

Frau Franke teilt mit, dass die Seite in Deutsch und Englisch verfügbar sei.

Frau De Bellis-Olinger fragt im Zusammenhang mit den Partnerschaften, ob diese nur mit Kölner Unternehmen oder auch mit regionalen Unternehmen geschlossen werden und ob diese gebührenpflichtig seien.

Frau Franke erläutert, dass die Partnerschaften für Unternehmen aus der Region offen stehen und gebührenpflichtig sind. Sie werden für ein Jahr geschlossen und beinhalten die Aufnahme in die Broschüre.

Herr Gey dankt Frau Franke für die interessante Präsentation.

1.2 Einzelhandelskonzept Köln - Präsentation des Gutachtens zum Stadtbezirk Innenstadt durch die CIMA Beratung und Management GmbH

Herr Dr. Wolfgang Haensch von der CIMA Beratung und Management GmbH erläutert das Gutachten zum Einzelhandelskonzept – Stadtbezirk Innenstadt. Dieses treffe Aussagen zur räumlichen Abgrenzung, zur Bedeutung des Handelsstandortes und unterscheidet elf Einkaufslagen. Die wichtigsten Empfehlungen des Gutachtens lauten: Individualität fördern mit Mut zu städtebaulichen Akzenten, Vorrang für Innenentwicklung vor weiterer Flächenexpansion, Zusammenführung von Masterplan und Einzelhandelskonzept sowie aktivere Vermarktung.

Die Folien des Vortrages sind als **Anlage 1** beigelegt.

Die Beratung zu Tagesordnungspunkt 13.4 fand im Anschluss an diese Präsentation statt.

Herr Gey dankt Herrn Dr. Haensch für seine Ausführungen.

2 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

2.1 Mündliche Anfragen im Wirtschaftsausschuss vom 15.06.2009 Thema: Ablehnungsbescheide für Eventveranstalter 3120/2009

Die Verwaltung zieht diesen Tagesordnungspunkt zurück.

2.2 Mündliche Anfrage von Herrn Tewes in der 37. Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 26.01.2009 zur Bau-, Immobilien- und Wohnungsbranche 3339/2009

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Antwort der Verwaltung vor.

Herr Tewes dankt der Verwaltung für die Beantwortung. Sie zeige das Potential und die Bedeutung der Branche auf. Er fragt, ob die Bildung eines Clusters für diese Branche möglich sei.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans hält dies für vorstellbar.

2.3 Kurzzeitparken hier: Mündliche Anfrage von Herrn Hock aus der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 15.06.2009, TOP 15 3378/2009

Die Verwaltung zieht diesen Tagesordnungspunkt zurück.

2.4 Betriebserweiterung RheinCenter Weiden 2885/2009

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Antwort der Verwaltung vor.

Frau Schlapka bittet die Verwaltung, auf das Management des RheinCenters einzuwirken, um die Zahl der Job-Tickets und der bezuschussten Parkplätze weiter zu erhöhen.

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung

3.1 Gewerbeflächen Köln AN/1375/2009

Die Anfrage der CDU-Fraktion liegt als Tischvorlage vor.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans sagt eine schriftliche Beantwortung zu und kündigt eine Vorlage zum Thema Gewerbeflächen in Köln an, in der die Situation ausführlich dargestellt und analysiert werde.

4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anträge vor.

5 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Planungen

**5.1 Empfehlungen zur zukünftigen Nutzung ehemaliger Friedhofserweiterungsflächen
3140/2008**

Die Vorlage lag für die Sitzung am 15.06.2009 als Sammelumdruck vor und wurde vertagt. Zusätzlich wurden nun die Anlagen 3 bis 6 umgedruckt.

Herr Dr. Schoser bittet im Hinblick auf die ausstehende Beantwortung der Anfrage zum Thema Gewerbeflächen um erneute Vertagung dieser Vorlage.

Der Ausschuss ist damit einverstanden.

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss vertagt die Beratung der Beschlussvorlage.

**5.2 Beschluss über die Aufstellung und Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 62460/02
Arbeitstitel: Vitalisstraße/Girlitzweg in Köln-Vogelsang
3046/2009**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage der Verwaltung vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. den Aufstellungsbeschluss vom 10.11.2005 betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 62460/02 —Arbeitstitel: Vitalisstraße/Girlitzweg in Köln-Vogelsang— um das Gebiet der Flurstücke 2631, 2632 und 2053 nordwestlich des Wasseramselweges, Teilflächen des Flurstücks 2069 nördlich des Teichrohrsängerweges, Teilflächen des Flurstücks 4199/225 östlich der Vitalisstraße sowie der Bahnunterführung zwischen Girlitzweg und Widdersdorfer Straße einschließlich einer Teilfläche der Widdersdorfer Straße zu erweitern und um den Bereich südlich des Girlitzweges zu reduzieren;

2. den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 62460/02 für das Gebiet zwischen Vitalisstraße, Girlitzweg, Bahnunterführung Girlitzweg/Widdersdorfer Straße, Widdersdorfer Straße, Girlitzweg, Am Wassermann, Nordwestgrenze des Flurstücks 2632, West- und Nordgrenzen der Flurstücke 2053 und 2062, Nord- und Ostgrenze des Flurstücks 2067, Süd- und Ostgrenze des Flurstücks 2069, sowie Südgrenze des Flurstücks 1231 alle Flur 76 der Gemarkung Müngersdorf in Köln-Vogelsang nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

5.3 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend die **1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69459/03** **Arbeitstitel: 1. Änderung Büroпарк Deutz-Mülheimer Straße in Köln-Deutz** **2373/2009**

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat beschließt

1. über die zum Entwurf betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69459/03 für das Gebiet zwischen Brügelmannstraße, Wolfgang-Anheisser-Straße, nordwestliche Grenze des Flurstücks 881, Linie ca. 30 m östlich und parallel der Straße An den Gelenkbogenhallen, nördliche Grenze der DB-Trasse Köln-Düsseldorf, westliche Grenze der Flurstücke 897 und 913, An den Gelenkbogenhallen und südliche sowie westliche Grenze der Flurstücke 904 und 905 (alle Gemarkung Deutz, Flur 33) in Köln-Deutz –Arbeitstitel: 1. Änderung Büropark Deutz-Mülheimer Straße in Köln-Deutz– eingegangene Stellungnahme gemäß Anlage 2;

2. den Entwurf betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69459/03 nach § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) gemäß Anlage 3 zu ändern;
3. die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69459/03 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Abs. 1 BauGB in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3 316) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

5.4 Beschluss über die Einleitung (Teilbereich) und Offenlage betr. die 5. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 6456/06 Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Fühlungen/-Merkenich, 5. Änderung und Ergänzung 3173/2009

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage vor. Zudem wurde als Tischvorlage ein Auszug aus dem Beschlussprotokoll der Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler vom 20.08.2009 verteilt.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. das Verfahren zur 5. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 6456/06 gemäß § 2 Abs. 1 i. V. m. § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch (BauGB) für den Teilbereich an der südöstlichen Grenze des Grundstückes Robert-Bosch-Str. 40 (Teilflächen der Flurstücke 248 und 332 in Flur 62 der Gemarkung Worringen) –Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Fühlungen/-Merkenich, 5. Änderung und Ergänzung– einzuleiten;
2. den Entwurf zur 5. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 6456/06 mit gestalterischen Festsetzungen für den Teilbereich 1 nordwestlich des Ge-

werbegebietes an der Robert-Bosch-Straße, nordöstlich der Ortslage Fühlingen bzw. des Heinrichshofes/Heinrichshofweges, nordöstlich der Neusser Landstraße in Höhe des Blumenbergsweges, südöstlich des Mennweges/Hitdorfer Fährweges mit Ausnahme der Splittersiedlung Mennweg, südwestlich der Ortslage Langel zwischen Hitdorfer Fährweg und Mohlenweg sowie für den Teilbereich 2 an der südöstlichen Grenze des Grundstückes Robert-Bosch-Str. 40 (Teilflächen der Flurstücke 248 und 332 in Flur 62 der Gemarkung Worringen) –Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Fühlingen/-Merkenich, 5. Änderung und Ergänzung– nach § 3 Abs. 2 BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

- 5.5 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes Köln NordWest
(Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung/Umsetzung der IIRA in die
Flächennutzungsplanung)
- Beschluss über Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung/Stellungnahmen der Bezirksvertretungen Lindenthal und Chorweiler sowie
- Offenlage zur 4. FNP-Fortschreibung
1063/2009**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage und zusätzlich als Tischvorlage der Auszug aus dem Beschlussprotokoll zur Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler vom 20.08.2009 vor.

Herr Dr. Schoser beantragt die Vertagung der Beschlussvorlage.

Der Ausschuss ist damit einverstanden.

Die von Herrn von Wolff (Stadtplanungsamt) geäußerten Bedenken weist Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans zurück.

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss stellt die Beratung der Beschlussvorlage zurück.

5.6 Beschluss über die Aufstellung und Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 66458/11
Arbeitstitel: Gereonstr. 16 - 32 in Köln-Altstadt/Nord
3040/2009

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage der Verwaltung vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB den Bebauungsplan Nr. 66458/11 für das Gebiet zwischen Gereonstr. westliche sowie nordwestliche Grenze des Flurstücks 325, nordwestliche sowie nordöstliche Grenze des Flurstücks 326 und östliche Grenze der Flurstücke 325 sowie 507/156 (alle Gemarkung Köln, Flur 24) in Köln-Altstadt/Nord —Arbeitstitel: Gereonstr. 16 - 32 in Köln-Altstadt/Nord— aufzustellen;
2. beauftragt die Verwaltung, für den Bereich Gereonstr. 16 - 32 den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 66458/11 unter Berücksichtigung der Anlagen 3 und 4 auszuarbeiten und nach § 3 Abs. 2 BauGB in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB mit Begründung öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

5.7 Altenberger Straße/Breslauer Platz
Ergebnis des Gutachterverfahrens
3389/2009

Der Ausschuss nimmt die als Sammelumdruck vorliegende Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**5.8 Dokumentation des Symposiums zur zukünftigen Nutzung des Deutzer Hafens am 27./28.04.2009
3617/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis. Die Dokumentation lag als Tischvorlage aus.

Herr Schultz bittet den Beigeordneten um eine Stellungnahme zur künftigen Nutzung des ehemaligen Hertie-Kaufhauses in Porz.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans erläutert, dass die sanierungsbedürftige Tiefgarage unter dem ehemaligen Hertie-Kaufhaus in Porz vom neuen Investor mit übernommen werden müsse und weist darauf hin, dass eine ausführliche Diskussion dieser Frage im nicht-öffentlichen Teil der nächsten Sitzung des Liegenschaftsausschusses statt finden solle.

6 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante Angelegenheiten

**6.1 Gewerbliche Aktivitäten am Wirtschaftstandort Köln
3220/2009**

Der Ausschuss nimmt die als Tischvorlage verteilte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**6.2 16. Butzweiler Gespräche / Wirtschaftsförderung vor Ort am 18.06.2009
3224/2009**

Der Ausschuss nimmt die als Tischvorlage verteilte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

7 Marktwesen

7.1 Internationale Fachleitmesse des Frucht- und Gemüsemarketing (Fruit Logistica) - Erfahrungen bzw. Erkenntnisse der Messeauftritte 2007 und 2008 3162/2009

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Als Tischvorlagen wurden der GFI Guide Großmärkte Deutschlands und der Flyer „Das Portal zum Markt“ verteilt.

7.2 Verkehrsuntersuchung zur Großmarktverlagerung nach Köln-Marsdorf 2979/2009

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung vor.

Herr Schultz fragt, warum die Ergebnisse der Untersuchung erst im Sommer 2010 vorliegen werden.

Frau Stolte-Neumann (Amt für Straßen und Verkehrstechnik) begründet die Dauer des Verfahrens mit der Notwendigkeit, Transparenz für die umliegenden Kreise sicher zu stellen, der Komplexität der Untersuchung mit der Erfassung des Ist-Zustandes und der Vorausschau auf das Jahr 2020 und dem Vergabeverfahren für das Gutachten.

Herr Dr. Schooser fragt, warum die Dürener Straße in ihrem weiteren Verlauf in Lindenthal nicht in das Untersuchungsgebiet aufgenommen wurde.

Frau Stolte-Neumann weist darauf hin, dass Erweiterungen des Untersuchungsgebietes im laufenden Prozess möglich seien. Es orientiere sich an den Hauptverkehrsstraßen.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans führt aus, dass Köln einen Großmarkt brauche und die Entscheidung für eine Verlagerung im Jahr 2020 richtig sei, um die alten Verträge einzuhalten. Die Verkehrsuntersuchung stehe unter Zeitdruck, weil zwischenzeitlich Interesse daran bestehe, den alten Großmarktstandort möglichst schon vor 2020 neu zu entwickeln. Daher solle nur das Design der Untersuchung mit den umliegenden Kreisen abgestimmt werden.

**7.3 Entgeltordnung für die Benutzung der Verkehrsflächen des Großmarktes Raderberg mit Kraftfahrzeugen
2940/2009**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die nachfolgend in Anlage 1 beigefügte Entgeltordnung für die Benutzung der Verkehrsflächen des Großmarktes Raderberg mit Kraftfahrzeugen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

8 "koeln.de"

Es liegen keine Beschlussvorlagen oder Mitteilungen vor.

9 Die Medienwirtschaft in Köln - Neustrukturierung der Standortförderung und -sicherung (Ratsbeschluss vom 29.02.2000)

**9.1 Änderung der Geschäftsordnung für den Medien- und IT- Rat
2415/2009**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage vor.

Herr Dr. Roßmann bittet zu prüfen, ob auch Arbeitnehmer-Vertreter in das Gremium einbezogen werden können.

Herr Gey stellt die Vorlage ergänzt um die Anregung über die Beteiligung von Arbeitnehmer-Vertretern zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss genehmigt die als Anlage beigefügte Geschäftsordnung für den Medien- und IT-Rat in der Fassung vom 19.05.2009.

Er regt zudem an, die Einbeziehung von Arbeitnehmervetretern in den Medien- und IT-Rat zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**9.2 Rückschau medienfest.nrw 2009
 3066/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

10 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation

Es liegen keine Beschlussvorlagen oder Mitteilungen vor.

11 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung

Es liegen keine Beschlussvorlagen oder Mitteilungen vor.

12 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)

Es liegen keine Beschlussvorlagen oder Mitteilungen vor.

13 Mitteilungen

**13.1 Standortpräsentation in London
3073/2009**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung vor.

Frau De Bellis-Olinger fragt, warum kein Vertreter des Wirtschaftsausschusses an der Reise nach London teilgenommen habe.

Herr Josipovic (Amt für Wirtschaftsförderung) bedauert dieses Versäumnis. Angesichts des aufwendigen formalen Verfahrens für eine Zustimmung zu der Teilnahme von Ratsmitgliedern an Auslandsreisen gebe es bislang noch kein abgestimmtes Vorgehen zur rechtzeitigen Information der Politik.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans sagt eine künftige Mitteilung über Reisepläne an den Ausschuss zu.

**13.2 Aktualisierte Neuauflage der Standortmarketing-Broschüre "Cologne Business Guide"
3496/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis. Die Broschüre „Cologne Business Guide“ lag als Tischvorlage aus.

13.3 Konjunkturpaket II
hier: Festlegung der Maßnahmen der 2. Tranche, Benennung von Ersatzmaßnahmen
2635/2009

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung vor.

Herr Schultz zeigt sich in Bezug auf die vorgestellten Maßnahmen zufrieden, dass es Kleinkontingente für eine Vergabe an das örtliche Handwerk beinhalte und fragt im Hinblick auf die Umsetzung der Maßnahmen der ersten Tranche des Konjunkturpakets II:

- in welcher Höhe bereits Aufträge an das örtliche Handwerk definitiv vergeben worden seien
- in welcher Höhe bereits Rechnungen des örtlichen Handwerks beglichen wurden
- und welche Stelle in der Verwaltung die einzelnen Baumaßnahmen koordiniere.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

13.4 Einzelhandelskonzept Köln - Vorstellung des Gutachtens zum Stadtbezirk Innenstadt (Auszüge)
3008/2009

Dem Ausschuss liegt die Mitteilung der Verwaltung als Sammelumdruck vor.

Die Beratung erfolgte im Anschluss an die Präsentation des Gutachtens unter Tagesordnungspunkt 1.2.

Herr Frank fragt nach den Schlüssen aus der veränderten Gesetzeslage.

Frau Kröger (Amt für Stadtentwicklung und Statistik) führt aus, dass die Gutachten zu den restlichen Stadtbezirken bis Ende diesen Jahres beziehungsweise im ersten Quartal 2010 vorliegen werden. Danach werde das Einzelhandelskonzept dem Rat vorgelegt. Eine Bürgerbeteiligung müsse folgen, sei aber noch nicht im Detail konzipiert. Die Gutachten berücksichtigen die aktuellen planungsrechtlichen Voraussetzungen. Sie hebt hervor, dass es sich bei diesem Konzept um eine informelle Planung handele.

Herr Schultz fragt, ob die Bezirksregierung eine Kostenbeteiligung zugesagt habe.

Frau Kröger verneint diese Frage. Es handele sich um ein Pilotprojekt nach dem neuen Planungsrecht, das in vergleichbarer Form bislang von keiner Großstadt geleistet werde. Eine Kofinanzierung der Bezirksregierung sei nicht sinnvoll.

Herr Remagen fragt nach dem Sachstand zum Markenprozess.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans berichtet, dass er im ersten Halbjahr 2010 mit Ergebnissen rechne. Er sei froh, dass diese Frage nicht in die Wahlauseinandersetzungen einbezogen wurde. Die Markenbildung sei ein sehr sensibler Prozess.

**13.5 NRW Ziel 2-Programm 2007 - 2013 (EFRE)
- Erste Zwischenbilanz für Köln -
3333/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**13.6 Gewerbeflächen in Köln: Nutzungsstruktur und Bedarf
3344/2009**

Die Verwaltung hat diesen Tagesordnungspunkt zurückgezogen.

**13.7 Kreativität und Stadtentwicklung
3543/2009**

Die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes wird auf Wunsch der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vertagt.

**13.8 Flächenbereitstellung für Wohnungsbau und Gewerbe
Entwicklung der Flächen mit hohem städtischen Bodenanteil
3142/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

14 Allgemeine Beschlussvorlagen

14.1 Wirtschaftswerbung der Stadt Köln hier: Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächtigungen 3100/2009

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der im Doppelhaushalt 2008/2009 im Teilplan 1501 „Wirtschaft und Tourismus“, in Zeile 16 veranschlagten „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ für Maßnahmen im Bereich Standortmarketing für das Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 500.000,-- Euro.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

14.2 Rechtsrheinisches Entwicklungskonzept, Teilraum Süd: Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für den Deutzer Hafen mit Teil- umnutzung 2983/2009

Die umgedruckte Beschlussvorlage liegt dem Ausschuss vor.

Herr Frank schlägt vor, den Beschlusstext um eine Ziffer 3 zu ergänzen. Die Verwaltung solle die HGK anweisen, keine neuen Verträge zu schließen, die die künftige Nutzung des Deutzer Hafens festlegen.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans weist darauf hin, dass eine Anweisung der HGK nicht rechtens sei. Man könne das Unternehmen nicht zwingen, das Unternehmensziel zu vernachlässigen.

Herr Frank hält es dennoch für notwendig, den Beschluss zu ergänzen und damit die Verwaltung zu beauftragen, Wege zu finden, um Entscheidungen über Pachtverhältnisse im Hafengebiet frühzeitig vor dem Abschluss diskutieren zu können.

Herr Gey stellt die Beschlussvorlage mit dem Ergänzungsvorschlag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden ergänzten Beschlussvorschlages:

Der Rat beauftragt die Verwaltung

1. im Rahmen des Rechtsrheinischen Entwicklungskonzeptes ein Nutzungskonzept für den Deutzer Hafen, welches eine Teilumnutzung von Hafenumflächen vorsieht, in Zusammenarbeit mit Eigentümern und Nutzern des Hafens zu erstellen und zur Beschlussfassung als Entwicklungsplanung gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch vorzulegen und
2. Planungs- und Handlungsempfehlungen zur Umsetzung dieses Entwicklungskonzeptes zu unterbreiten. Dabei sind die Abstimmungsergebnisse mit den Akteuren im Deutzer Hafen wie auch Stellungnahmen der zuständigen staatlichen Aufsichtsbehörden darzustellen **und**
3. **Wege zu finden, um Entscheidungen über eine Verlängerung und/oder den Neuabschluss von Pachtverhältnissen im Hafengebiet durch die HGK frühzeitig vor einem Abschluss diskutieren zu können.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**14.3 Nicht finanzielle Unterstützung von Kölner Unternehmen, die sich für den Standort Köln stark gemacht haben
5855/2009**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage vor.

Herr Frank bittet, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Der Ausschuss ist damit einverstanden.

Beschluss:

Die Beratung dieser Beschlussvorlage wird zurückgestellt.

**14.4 Abordnung eines städtischen Mitarbeiters ohne Kostenerstattung an den Verein "Region Köln/Bonn e.V."
1072/2009**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage der Verwaltung vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat beschließt als neue freiwillige Aufgabe den Verein „Region Köln/Bonn e.V.“ personell zu unterstützen und stimmt der Abordnung eines städtischen Mitarbeiters auf folgende Stelle zu (siehe Anlage 1).

- Projektmanager/in „Regionale Sonderprojekte“ (A 11 BBO)

Die Abordnung soll ab 01.10.2009 bis Ende 2011 erfolgen, die Personalkosten werden für diesen Zeitraum aus städtischen Mitteln übernommen. Der Stellenmehrbedarf wird innerhalb des Personalkostenbudgets des Dezernates OB kompensiert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**14.5 Toilettenkonzept
0801/2009**

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage der Verwaltung als Tischvorlage vor.

Herr Frank schlägt vor, die Vorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien zu geben. Damit erhielten die Fraktionen die Möglichkeit, die Vorlage vor den weiteren Beratungen zu prüfen.

Der Ausschuss ist damit einverstanden.

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss verweist die Beschlussvorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien.

15 Mündliche Anfragen

Es wurden keine mündlichen Anfragen im öffentlichen Teil gestellt.

Ende des öffentlichen Teils: 17.55 Uhr

gez. Gey
Ausschussvorsitzender

gez.Müller
Schriftführer